

Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Dreileben, öffentlicher Teil
AZ: 101505.16.13-II-01

Tag: 10.05.2016
Ortsteil: Dreileben, Neue Hauptstraße 1, kleiner Gemeindesaal
Zeit: 19:05 Uhr bis 20:40 Uhr
Anwesend: Herr Dr. Scheibe, Herr Duchstein, Herr Früchel, Frau Hornung,
Herr Richter, Herr Senf
Frau Schildt - Protokollantin
Abwesend: Frau Fink-Drache
Gäste: 7 Bürgerinnen und Bürger
Herr Eicke (Volksstimme)

Tagesordnung öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit durch das älteste Mitglied des Ortschaftsrates
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
03. Verpflichtung der Ortschaftsräte durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
04. Wahl des Ortsbürgermeisters
05. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch den Vorsitzenden
06. Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Ortsbürgermeisters
07. Mitteilung des Vorsitzenden des Ortschaftsrates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende
08. Beschlussfassung zur Geschäftsordnung, Drucksache Nr. 01/OBM/16
09. Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 10.11.2015
10. Bericht des Ortsbürgermeisters
11. Einwohnerfragestunde
12. Beratung und Abstimmung zur Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Wanzleben - Börde, Drucksache Nr. 33/BM/16
13. Beratung und Abstimmung zur Satzung der Stadt Wanzleben – Börde über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes, Drucksache Nr. 34/BM/16
14. Beratung und Abstimmung zur Aufgabenübertragung der Oberflächenentwässerung der OT Dreileben, Eggenstedt und Stadt Seehausen an den TAV Börde, Drucksache Nr. 42/BM/16
15. Beratung und Abstimmung zur Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Dreileben, Drucksache Nr. 46/BM/16
16. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

17. Bestätigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 10.11.2015
18. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Das älteste Mitglied des Ortschaftsrates, Herr Früchel begrüßt alle Anwesenden zur konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Dreileben. Die Einladung wurde den Ortschaftsräten fristgerecht zugestellt. Mit der Anwesenheit von 6 Ortschaftsräten ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Frau Fink-Drache fehlt entschuldigt.

TOP 02:

Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung

Herr Früchel fragt, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt. - keine

Die Tagesordnung wird mit 6 x ja (einstimmig) bestätigt.

TOP 03:

Verpflichtung der Ortschaftsräte durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates

Herr Früchel liest den Verpflichtungstext vor und weist insbesondere auf die Pflichten gem. der §§ 32, 33 und auf die Regelungen zur Haftung gem. § 34 KVG LSA hin.

Danach ruft er die Ortschaftsräte nacheinander namentlich auf. Die Ortschaftsräte sprechen den Verpflichtungstext nach und bezeugen dieses mit ihrer Unterschrift.

TOP 04:

Wahl des Ortsbürgermeisters

Herr Früchel fragt, ob es Vorschläge gibt.

Von den Ortschaftsräten wird Herr Richter vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Herr Früchel fragt, ob offen gewählt werden kann. Die Ortschaftsräte stimmen einstimmig (6 x ja) für eine offene Wahl.

Wahlergebnis: 6 Stimmen für Herrn Jan Richter

Der neugewählte Ortsbürgermeister und zugleich Vorsitzende des Ortschaftsrates, Herr Jan Richter, nimmt dieses Amt an und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Herr Früchel übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Richter.

TOP 05:

Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch den Vorsitzenden

Herr Richter nimmt die Verpflichtung (einschließlich der Pflichtbelehrung) von Herrn Früchel vor. Herr Früchel spricht den Verpflichtungstext und bezeugt dieses mit seiner Unterschrift.

TOP 06:

Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Ortsbürgermeisters

Vorgeschlagen werden als 1. stellvertretender Vorsitzender Herr Dr. Scheibe und als 2. stellvertretende Vorsitzende Frau Fink-Drache, die sich im Vorfeld bereiterklärt hat, dieses Amt zu übernehmen. Herr Dr. Scheibe erklärt sich ebenfalls mit der Kandidatur einverstanden.

Herr Richter fragt, ob offen gewählt werden kann. Die Ortschaftsräte stimmen einstimmig (6 x ja) für eine offene Wahl.

Wahlergebnis:1. stellvertretender Ortsbürgermeister und zugleich 1. stellv. Ortschaftsratsvorsitzender

5 Stimmen für Herrn Dr. Daniel Scheibe

1 x Enthaltung (Verzicht auf das Wahlrecht)

2. stellvertretende Ortsbürgermeisterin und zugleich 2. stellv. Ortschaftsratsvorsitzende

6 Stimmen für Frau Annette Fink-Drache

TOP 07:**Mitteilung des Vorsitzenden des Ortschaftsrates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende**

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass er keine Mitteilung zur Bildung einer Fraktion bekommen hat.

TOP 08:**Beschlussfassung zur Geschäftsordnung, Drucksache Nr. 01/OBM/16****Abstimmung über die Drucksache Nr. 01/OBM/16 mit folgendem Beschlusswortlaut:**

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Dreileben beschließt gemäß § 59 Kommunalverfassungsgesetz Sachsen-Anhalt (KVG LSA) die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Dreileben für die Legislaturperiode 2014 - 2019.

Abstimmungsergebnis: 6 x ja (einstimmig)

TOP 09:**Genehmigung der Niederschrift vom 10.11.2015 (öffentlicher Teil)**

Die Niederschrift vom 10.11.2015 (öffentlicher Teil) wird mit 3 x ja, 0 x nein, 3 x Enthaltung genehmigt.

TOP 10:**Bericht des Ortsbürgermeisters**

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass sich die gewählten Ortschaftsräte im Vorfeld darüber verständigt haben, was sie erreichen und wie sie dieses umsetzen wollen.

TOP 11:**Einwohnerfragestunde**

- Bürger Herr Wirauski sagt, dass es der Wunsch ist, dass Dreileben etwas ansehnlicher wird. Er hofft, dass es diesmal gelingt, dass die Ortschaftsräte durch eine Ortsbegehung die Schwerpunkte aufnehmen und versuchen werden diese zu beseitigen.
- Herr Dr. Scheibe weist daraufhin, dass er während der letzten Sitzung des Stadtrates um eine Sitzung des selbigen, mit vorheriger Ortsbegehung in Dreileben gebeten hat. Die Zukunft wird zeigen, was bei der schwierigen Haushaltslage realisierbar ist. Der Ortschaftsrat kann sich nur bemühen und hoffen, dass die Einwohner reges Interesse zeigen und immer wieder sagen, was sie wollen.

- Herr Duchstein meint, dass trotzdem eine Ortsbegehung vorher mit den Mitgliedern des Ortschaftsrates erfolgen sollte, da diese über die notwendige Ortskenntnis verfügen und am besten wissen, welche Maßnahmen Priorität haben sollen.
- der Ortsbürgermeister ist optimistisch, dass man etwas im Ort bewegen bzw. erreichen kann (trotz der schlechten Haushaltslage), wenn Vereine und Bürger ein wenig mithelfen und sie weiterhin regelmäßig an den Sitzungen teilnehmen und Hinweise geben.
- es erfolgt eine rege, emotionsgeladene und zum Teil kontroverse Diskussion u. a. zum sehr schlechten Zustand der Fußwege und Straßen, darüber, dass andere weniger wichtige Maßnahmen in der Stadt (z. B. Rathaus Wanzleben) denen in Dreileben vorgezogen werden, zum Abwasseranschluss der Ortschaft und zum Friedhof. Hier wird die Verpachtung des Grund und Bodens am Friedhof angesprochen, u. a. werden dort Schafe gehalten, was gerade bei Beerdigungen als störend empfunden wird (lautes Blöken). Außerdem wird das Verhalten des Pächters gegenüber Besuchern des Friedhofs kritisiert.
- der Ortsbürgermeister sagt, dass man das Gespräch mit dem Pächter suchen sollte.
- zum Thema Abwasseranschluss möchte der Ortschaftsrat zur nächsten Ortschaftsratssitzung (14.06.2016) Vertreter des TAV Börde einladen oder Frau Hort, da sie Mitglied der Verbandsversammlung ist, um in Erfahrung zu bringen, was bis zur Ablauffrist Ende 2016 passiert – worauf sich die Bürger einstellen können.
- der Ortsbürgermeister spricht den Park an. Dort gab es einen Beißvorfall und deshalb möchte er eine Lagekarte wem etwas gehört, damit evtl. Einzäunungen vorgenommen werden können. **(Finanzen / Liegenschaften)**
- Bürgerin Frau Krön spricht die Nutzung des Saals an, trotz des Fehlens eines 2. Rettungsweges und geht auf den Leerstand des Objektes ein.
 - Frau Hornung sagt, dass der 2. Fluchtweg vorhanden ist, er muss nur offen sein. Die Saalnutzung hat oberste Priorität.
 - Herr Dr. Scheibe regt an, den Saal in Eigeninitiative zu renovieren, damit er attraktiver wird. Es fehlt auch jemand, der die Übergabe / Übernahme übernimmt.
 - Frau Krön bemängelt, dass der Saal nicht barrierefrei ist.

TOP 12:

Beratung und Abstimmung zur Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Wanzleben - Börde, Drucksache Nr. 33/BM/16

Frau Hornung bemängelt das Schließen einer Einrichtung (§ 6 Abs. 1) aufgrund von Weiterbildungsmaßnahmen. Dafür muss es eine andere Lösung geben.

Abstimmung über den Antrag der Streichung des § 6 Abs. 1: 6 x ja, einstimmig

Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat, mit der Änderung: 6 x ja (einstimmig)

TOP 13:**Beratung und Abstimmung zur Satzung der Stadt Wanzleben – Börde über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes, Drucksache Nr. 34/BM/16**

- Herr Dr. Scheibe regt für die Zukunft an, eine Gegenüberstellung der alten und neuen Beiträge beizufügen.
- Herr Früchel sagt, dass bei einer Beitragshöhe von 195 € (lt. Land) der Beitrag gedeckelt sein soll, dann macht es keinen Sinn die Erhöhung zu beschließen.
- Frau Hornung bejaht die Erhöhung, da die Stadt den Differenzbetrag bekommt.
- weiterhin geht sie auf die unterschiedlichen Hortbeiträge Normalzeit / Ferienzeit ein. Sie stellt sich das Abrechnungsverfahren sehr schwierig vor, da auch niemand im Vorfeld genau weiß, wann er in den Ferien zu Hause ist.

Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat: 0 x ja, 2 x nein, 4 x Enthaltung (abgelehnt)

TOP 14:**Beratung und Abstimmung zur Aufgabenübertragung der Oberflächenentwässerung der OT Dreileben, Eggenstedt und Stadt Seehausen an den TAV Börde, Drucksache Nr. 42/BM/16**

- Herr Dr. Scheibe hat die Befürchtung, dass es für den Bürger wieder zusätzliche (hohe) Belastungen geben wird.
- Herr Früchel fragt, warum diese Übertragung an den TAV erfolgen soll, wenn noch nicht einmal der Abwasseranschluss an das zentrale Abwassernetz geklärt ist.

Nach kurzer Diskussion legen die Ortschaftsräte fest, der Beschlussvorlage nur zuzustimmen, wenn auch die Abwasserproblematik geklärt ist. Bis dahin wird die Beschlussvorlage vertagt.

Abstimmungsergebnis über die Vertagung: 6 x ja, einstimmig

TOP 15:**Beratung und Abstimmung zur Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Dreileben, Drucksache Nr. 46/BM/16**

Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat: 6 x ja, einstimmig

TOP 16:**Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates**

Es gibt keine Mitteilungen.

Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei den Gästen für ihr Interesse, verabschiedet diese und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Jan Richter
Vorsitzender
des Ortschaftsrates

Wolfgang Früchel
Ältester des
Ortschaftsrates

Viola Schildt
Protokollantin